

Rundbrief

Charismatische Erneuerung

in der Diözese Linz

4/2019



Getauft und gesandt

Liebe Schwestern und Brüder!

Der Oktober 2019 wurde von Papst Franziskus zum „außerordentlichen Monat der Mission“ erklärt. Anlass ist, dass sich am 30. November 2019 zum einhundertsten Mal die Promulgation des Apostolischen Schreibens ‚Maximum illud‘ von Papst Benedikt XV. jähren wird. ‚Maximum illud‘ enthielt ein neues, in die Zukunft weisendes Programm der katholischen Mission. Papst Benedikt XV. forderte eine bessere Vorbereitung der Missionare, ein Eingehen auf kulturelle und nationale Eigenheiten der Völker und die Ausbildung eines einheimischen Klerus. Papst Franziskus unterstreicht, dass Mission nicht nur eine Option für die Kirche, sondern ihr „unumgänglicher Auftrag“ ist. Somit steht der Monat Oktober unter dem Motto „Getauft und gesandt“. Kraft unserer Taufe sind wir berufen zur Mission und tragen dafür auch Verantwortung. Mutter Teresa von Kalkutta erkannte in der Mitte des vorigen Jahrhunderts eine der größten ungestillten Nöte der Gegenwart. Sie verwies darauf, dass „die größte Armut der Menschen ist, Christus nicht zu kennen“. In Markus 16,15 sagte Jesus nach der Auferstehung zu seinen Jüngern: „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!“ Die Kirche ist ihrem Wesen nach missionarisch (vgl. Missionsdekret 2, 2. Vatikanum). Die Kirche ist von Christus gesandt, die Liebe Gottes

allen Menschen und Völkern zu verkünden und mitzuteilen. Der Beweggrund zur Mission ist die Liebe Gottes zu allen Menschen. Denn Gott will, „dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen“ (1 Tim 2,4). Papst Franziskus ruft wie seine Vorgänger zu einer „Erneuerung des missionarischen Eifers“ auf. Die Bemühungen um eine Neuevangelisierung haben oberste Priorität bei Papst Franziskus. Er schreibt: „Ich hoffe, dass alle Gemeinschaften dafür sorgen, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um auf dem Weg einer pastoralen und missionarischen Neuausrichtung voranzuschreiten, der die Dinge nicht so belassen darf, wie sie sind. Jetzt dient uns nicht eine „reine Verwaltungsarbeit“. Versetzen wir uns in allen Regionen

der Erde in einen „Zustand permanenter Mission.“ (Evangelii Gaudium 25)

Woraus lebt die Mission? Die hl. Theresia vom Kinde Jesu ist die Patronin der Missionen mit dem hl. Franz Xaver. Theresia ist nicht wie Franz Xaver und andere Missionare in die Welt hinausgezogen, sondern hat im Karmel ihre Berufung als Missionarin gelebt: „Meine Berufung ist die Liebe! ... im Herzen der Kirche, meiner Mutter, werde ich die Liebe sein ... so werde ich alles sein ... so wird mein Traum Wirklichkeit!!!“ (Selbstbiographie, Johannes Verlag 1998, S.200f) Sie erkannte, dass das Gebet und jedes kleine Opfer aus Liebe ein Gnadenkapital für die Missionen sind.



Unser Bischof Manfred Scheuer hat einen Brief an alle Gebetsgruppen und Christen der Glaubenserneuerung geschrieben, den wir besonders beherzigen wollen:

„Als Christinnen und Christen wissen wir: Das Gebet ist ein lebendiges Beziehungsgeschehen zwischen Gott und Mensch. Besonders kommt dies auch in den Formen der eucharistischen Anbetung zum Ausdruck, nehmen sie doch Bezug auf das Herzstück unseres Glaubens. In der Eucharistie vollzieht sich die Umwandlung der Schöpfungsgaben von Brot und Wein in Leib und Blut Christi. Über das Oberflächliche, Greifbare, Messbare hinaus ist die Eucharistie eine personale Begegnung mit Jesus. Die Christen haben von Anfang an den Herrn als den Auferweckten



in der Kraft des Geistes bei der liturgischen Feier als gegenwärtig erfahren. Der erhöhte Herr ist selbst personal beim Mahl als Tischherr und Gastgeber gegenwärtig. Er ist gegenwärtig im Wort, in den eucharistischen Gestalten, im Priester und in der Gemeinde, so das Zweite Vatikanische Konzil in seiner Liturgie-Konstitution (Sacrosanctum Concilium 7).

Durch den Empfang der Eucharistie sollen wir selbst in das übergehen und verwandelt werden, was wir empfangen. Jesus soll uns mit seiner Beziehung zum Vater, mit seiner Hingabe, mit seinem Vertrauen, mit seiner Hoffnung in Fleisch und Blut übergehen. Und durch die Kommunion soll die Gemeinschaft der Kirche aufgebaut werden. Mit dem „Amen“ bei der Kommunion ist das Ja zur Gemeinschaft mit Jesus, aber auch mit dem Leib Christi, der die Kirche ist, verbunden. Deshalb ist es so wichtig, dass wir der Feier der Liturgie und der Eucharistie innere Aufmerksamkeit und auch Zeit schenken. Sie ist Mitte, Quelle und Höhepunkt des christlichen Lebens. Und deshalb ist das Zeugnis des Glaubens, das mit der Feier verbunden ist, ebenso bedeutsam wie die aktive Teilhabe durch Beten und Singen, das rechte Schweigen und Hören, und das Zeugnis der Gemeinschaft. Aus dieser zentralen Bedeutung der Eucharistie für unseren Glauben heraus darf sich der Beter und die Beterin in besonderem Maße von der Gegenwart Gottes berührt wissen.

Und so wünsche ich mir, dass unsere Pfarren und Gemeinschaften zu Orten des Gebetes und der eucharistischen Anbetung werden mögen: „Brot ist wichtig, Freiheit ist wichtiger, am wichtigsten ist die ungebrochene Treue und die unverratene Anbetung“, sagt Alfred Delp. Mit der Anbetung beginnt geistiges Gesunden und Neubeginnen. Das Dasein vor Gott ist heilend und läuternd. In der Anbetung dürfen wir bei Jesus sein, ihm unsere Sorgen anvertrauen und uns seiner heilenden und liebenden Gegenwart aussetzen. Wir dürfen mit Jesus sprechen wie mit einem Freund, von dem wir sicher sind, dass er uns mag.“
(Manfred Scheuer, Bischof von Linz)

Wir glauben, dass das dieser Aufruf unseres Bischofs besonders im Blick auf den sog. Zukunftsprozess der Diözese von uns einen entscheidenden Beitrag erfordert. So möchten wir euch einladen, die Orte und Zeiten der eucharistischen Anbetung in euren Pfarren und Gemeinschaften uns zu senden, damit wir sie gesammelt in die Homepage stellen können und allen zugänglich machen, die dieses Angebot suchen (redaktion@ce-linz.at). Wir erbitten für euch im Geist der Glaubenserneuerung Gottes Reichen Segen.

Pfr. Karl Mittendorfer und Andreas Punz

**Die
Eucharistie
ist für uns
wesentlich:
Christus
will in unser
Leben
eintreten
und es mit
seiner Gnade
erfüllen.**



Papst Franziskus

CE Medjugorje – Pilgerreisen

Fr. 18. - Mi. 23. Okt. 2019
Leitung: Ronald Spreitzer

Fr. 15. - Mi. 20. Mai 2020
Leitung: Ronald Spreitzer

Fr. 16. - Mi. 21. Okt. 2020
Leitung: Pfr. Josef Michal u. Ronald Spreitzer

Abfahrt: 18 Uhr Ankunft: ca. 21 Uhr
Preis: Euro 330,- Ein gültiger Reisepass ist erforderlich.
Anmeldung: Reisebüro Neubauer
4203 Altenberg, ☎ 07230 7221 office@neubauer.at

Mo. 17. - Sa. 22. Feb. 2020
Leitung: Pfr. Karl Mittendorfer

Mo. 31. Aug. - Sa. 5. Sept. 2020
Leitung: Pfr. Karl Mittendorfer

Abfahrt: Mo. 05:00 Riedau, 06:00 Marchtrenk.
Rückfahrt: Sa. 06:00 Früh
Busfahrt, *** Pension, Frühstück und Abendjause, gültiger Reisepass ist erforderlich.
Anmeldung: Fr. Johanna Purrer, Tel. 0650 524 6600

Effata Messe:

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeden letzter Donnerstag im Monat:
18:30 Rosenkranz - 19:00 Hl. Messe u. Anbetung
Ende ca. 21:00

2019 - 31. Okt., 28. Nov., 19. Dez.
2020 - 30. Jän., 27. Feb., 26. März, 30. April,
28. Mai, 25. Juni, 30. Juli, 27. Aug., 24. Sept.,
29. Okt., 26. Nov., 17. Dez.

Männergebetsabend

Karmelitenkirche Linz, Landstr. in der Krypta
Jeden 1. Mittwoch im Monat

Beginn: 19:00 Uhr – ca. 20:30 Uhr
Rosenkranz, Gesang, Gebet, Auslegung, Anbetung

2019 - 6. Nov., 4. Dez.
2020 - 8. Jän., 5. Feb., 4. März, 19. März, 1. April, 6.
Mai, 3. Juni, 1. Juli, 2. Sept., 7. Okt., 4. Nov., 2. Dez.

Straßenevangelisation

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeweils Samstag von 14:00 – 16:00 Uhr
Info: Sr. Lydia-Alexandra OSFS ☎ 0664 48 47 448

2019 - 12. Okt., 9. Nov., 14. Dez. 2020 - 11. Jän. ...





Haus Betanien in Stadl

Haus des Gebetes, der Begegnung, der Stille, der Anbetung

Fr. 15. Nov. um 18 Uhr Heilungsabend
mit Hans Gnann und Pfr. Karl Mittendorfer in der
Kirche in Stadl
(Hl. Messe, allgemeines und Einzelheilungsgebet,
Beichtmöglichkeit)

Mi. 26. Dez. 2019 - Di 1. Jän. 2020
Jerichoebet (Tag und Nacht - Anbetung)
für Übernachtungen bitte bei Gerlinde anmelden
0043 664 5979 301

Bei jeder Veranstaltung feiern wir Hl. Messe
mit Beichtmöglichkeit

Lobpreisabende:

jeden 2. Freitag im Monat 19 bis 21 Uhr in der Kapelle

mehr Info und Termine: www.haus-betanien.com
4090 Engelhartzell, Stadl 33

Haus Betanien in Steyr, Josefgasse 1-3

Gebetshaus für Jesus - mit Mutter Teresa Kapelle

Mo. 18. Nov. 2019, 17:00 Uhr
Hl. Messe mit Primizsegen von Neupriester D. Leopold
Jürgen Baumberger OPraem (Stift Wilten)

Sa. 7. Dez. 2019, 14:00 Uhr
Einkehrrnachmittag mit Katechese von Diakon Erich J.
Hintersteiner zum Thema: „Alles Große geschieht in
der Stille – Vorbereitung auf Weihnachten“, anschlie-
ßend Beichtgelegenheit und Hl. Messe

Di. 17. Dez. 2019, 18:30 Uhr
Abend der Barmherzigkeit mit Hl. Messe, Beichtge-
legenheit, Heilungsgebet und Krankensalbung

Fr. 31. Jän. 2020, 17:00 Uhr
Katechese und anschließend Hl. Messe mit P. Florian
Parth CM (Lazarist in Wien)

mehr Info und Termine: ☎ 07252 47885
Mail: betanien.steyr@gmail.com

Barmherzigkeitsabend mit Zeugnis

Mi. 9. Oktober 2019 Pfarrkirche Asten
ab 17:45 Persönliches Gebet - Beichtgelegenheit
18:00 Rosenkranz zur Göttlichen Barmherzigkeit
19:00 Hl. Messe - Im Anschluss:
Zeugnis von Leopold und Elisabeth Scheibreithner

Abende der Barmherzigkeit

in der Pfarrkirche St. Thomas am Blasenstein
4364 St. Thomas, Markt 1

Herz-Jesu-Freitag:

8. Nov., 6. Dez., 3. Jän., 7. Feb., 6. März ...

18:30 Uhr Anbetung, Rosenkranz und Lobpreis
19:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Einzelsegen, Beichte

Foyer de Charité Haus am Sonntagberg

www.foyersonntagberg.at ☎ 07448 3339
Sonntagberg 6, 3332 Sonntagberg

Exerzitien 2019

Mo. 25. Nov. – So. 1. Dez. 2019
„Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird“
(Lk 22,19) – Eucharistie, Quelle und Höhepunkt des
ganzen christlichen Lebens
P. Ernst Leopold Strachwitz

Fr. 27. Dez. 2019 – Mi. 1. Jän. 2020
„Heute ist euch der Retter geboren; er ist der Messi-
as, der Herr“ (Lk 2,11)
P. Ernst Leopold Strachwitz

Einkehrwochenenden 2019

Fr. 8. – So. 10. Nov. 2019
„Meine Seele preist die Größe des Herrn“ (Lk 1,46)
Pater Franz Hörmann OSB

Fr. 5. – So. 8. Dezember 2019
Das Gebet für Gebiete
Mijo Barda

Fr. 13. – So. 15. Dez. 2019
„Wir erwarten voll Zuversicht das Kommen unseres
Erlösers Jesus Christus.“
P. Ernst Leopold Strachwitz

Gemeinschaft d. Seligpreisungen

seligpreisungen.at ☎ 02753 393
Maria Langegg 1, 3642 Aggsbach Dorf

Gebet um Heilung mit Maria

Jeweils 1. Sa. im Monat 18:00 – 19:30
2. Nov., 7. Dez., 1. Feb., 7. März, 4. April ...

Gebetsabend vor dem Gnadenbild, Maria, Heil der
Kranken. (Möglichkeit zur Beichte und Krankensalbung
nach Anmeldung.)

Maria, Morgenröte des Heils

30. November 2019 9:30 – 17:00
Einkehrtag zum Beginn des Advents
Anmeldung: bis 25. Nov. 2019 Kosten: Spende

Mit Christus ins Neue Jahr

30. Dez. 2019 18:30 – 1. Jän. 2020 14:30

Mit Christus ins Neue Jahr
SILVESTER FÜR FAMILIEN, EHEPAARE UND SINGLES

Den Jahreswechsel in Gemeinschaft feiern.
Mit Gebet, Hl. Messe, Vorträgen, Winterspaziergänge
und Neujahrsfeier

Anmeldung bis 21. Dez. 2019
info@seligpreisungen.at oder Tel. 02753-393

**Darum geht
und macht
alle Völker
zu meinen
Jüngern;
tauft sie auf
den Namen
des Vaters
und des
Sohnes und
des Heiligen
Geistes.**



Mat 28,19



**Der
Auferstandene
braucht
Zeugen,
die ihm
begegnet sind.
Menschen,
die ihn durch
die Kraft
des Heiligen
Geistes
zutiefst
kennengelernt
haben.**



Benedikt XVI



LOBPRESABEND

Pfarrkirche Rohrbach
Pfarrgasse 8, 4150 Rohrbach

So 20. Oktober 2019 20:00 Uhr

LOBPRESABEND

Pfarrkirche Nussbach
Leonhardiweg 2, 4542 Nussbach

So. 10. November 2019 19:00 Uhr

Mag. P. Aloisius Pernegger OCist & Musikteam
www.praise-and-adoration.at Eintritt frei!

Mission – Evangelisation

„Geht und verkündet ... was ihr gesehen“ Lk 7,22

Fr. 15. Nov. 15:00 - So. 17. Nov. 2019 13:00

Pfarrkirche Gallspach

Mag. P. Aloisius Pernegger OCist & Team
Wort Gottes Auslegung - Hindernis für Heilung -
Mission Jugend - Organisation - Anbetung -
Lobpreis - Zeugen

Anmeldung bis 11. November 2019
0660 4610842 hattenberger@aon.at
Veranstalter: Loretto Gebetskreis Gallspach

Charismatische Erneuerung:

Pfarrer Lic. theol. Karl Mittendorfer
4752 Riedau, ☎ 07764 8268,
karl.mittendorfer@dioezese-linz.at

Andreas Punz ☎ 0676 9026 885,
4040 Linz, redaktion@ce-linz.at

Spenden: Charismatische Erneuerung Diözese Linz
IBAN: AT35 1500 0006 5104 4760 BIC: OBKLA2L

Herausgeber: Katholisch-Charismatische Erneuerung in der Diözese
Linz, Fröhlerweg 20, 4040 Linz
Impressum: F. d. Inh. verantwortl.: Leitung d. Charism. Erneuerung

Erscheint vierteljährlich
Verlagspostamt 4020 Linz
ZNo: GZ 02Z031776 M
Pbb

LOBPRESABEND

Pfarrkirche Kopfing
Pfarrer-Hufnagl-Strasse 1, 4794 Kopfing im Innkreis

So 24. November 2019 19.00 Uhr

LOBPRESABEND

In der Pfarrkirche Stadl-Paura,
Johann-Michael-Prunner-Straße 7, 4651 Stadl-Paura

So 6. Oktober 2019 19.00 Uhr

Mag. P. Aloisius Pernegger OCist & Musikteam
www.praise-and-adoration.at Eintritt frei!

SILVESTER 19/20 – ab 21:30

Mit dem Herrn ins neue Jahr

Di. 31. Dezember 2019 in Schlierbach
Stiftskellersaal des Stiftes Schlierbach, Klosterstrasse 1,

Mag. P. Aloisius Pernegger OCist & Musikteam

Quartiere zum Nächtigen in der Umgebung:
GH Rettenbacher Franz, Kirchdorf, 0664 365 33 43
Pension Jageredt, Nussbach, 07587 8583
Haus Subiaco, Kremsmünster, 07583 5288 ...

www.praise-and-adoration.at Eintritt frei

Rundbriefbestellungen und Adressänderungen an:
redaktion@ce-linz.at - **Bitte E-Mail Adresse bekannt
geben, wenn man den Rundbrief und aktuelle Termine
per E-Mail empfangen möchte.**

Besuchen Sie auch unsere Homepage **www.ce-linz.at**
Sie finden dort noch viele andere Info, Zeugnisse und mehr.

Fotonachweis: Hollerweger, P.Aloisius Pernegger-Schardax

